



Fortbildungsveranstaltung

Datenschutz in der Arztpraxis

In der Arztpraxis haben wir eine besondere Verpflichtung sehr sorgfältig mit den uns anvertrauten Daten der Patienten umzugehen. Gesundheitsdaten sind besonders sensibel und deren Missbrauch kann für die Betroffenen zu großem Schaden führen. Für den Praxisinhaber geht es beim Datenschutz immer auch um Rechtssicherheit - die vom Gesetz vorgesehenen technischen und organisatorischen Maßnahmen sollten daher konsequent umgesetzt werden.

Seit 25.05.2018 gilt die EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) abgelöst. Dadurch ergeben sich auch für die Arztpraxis einige Änderungen bei der Ausgestaltung des Datenschutzes.

Im Praxisalltag ist die Einhaltung des Datenschutzes eine große Herausforderung, aber oft sorgen schon kleine Vorkehrungen in der Gestaltung von Räumen und Abläufen für die notwendige Diskretion.

Diese und weitere Fragen werden im Seminar beantwortet.

- Welche Vorschriften regeln den Datenschutz?
- Wer ist für den Datenschutz verantwortlich und wann ist ein Datenschutzbeauftragter zu bestellen?
- Was sind Personen bezogene Daten und welche Daten sind besonders sensibel?
- Welche Daten dürfen für welchen Zweck erhoben, gespeichert und an andere Stellen weitergegeben werden?
- Welche technischen und organisatorischen Maßnahmen müssen in einer Arztpraxis umgesetzt werden?
- Welche Unterschiede gelten bei Datenschutz und ärztlicher Schweigepflicht in Gemeinschaftspraxis und Praxisgemeinschaft?
- Welche Verträge müssen mit externen Dienstleistern geschlossen werden?

Referentin:	Ute Och, MVZ Labor Diagnostik Karlsruhe GmbH
Termin:	Mittwoch, 15. Mai 2019, 14:30 – 17:30 Uhr
Teilnehmerkreis:	Ärztin, Arzt und Praxisteam
Teilnahmegebühr:	25,00 € inkl. MwSt. /Person (inkl. Verpflegung, Zertifikat)
Ansprechpartner:	Kerstin Geßler Telefon: 0721 6277-723 veranstaltungen@labor-karlsruhe.de
Veranstaltungsort:	MVZ Labor Diagnostik Karlsruhe GmbH Am Ruppurrer Schloß 1, 76199 Karlsruhe

